



# Wortgottesdienste in Gebärdensprache

[www.taub-und-katholisch.de/wgd](http://www.taub-und-katholisch.de/wgd)

## Wortgottesdienst Pfingsten Juni 2022

### Eröffnung

L: Im Namen des Vaters und des Sohnes  
und des Heiligen Geistes. Amen.

### Begrüßung:

Wir in diesem Monat Pfingsten feiern. Gott heiligen Geist geben, viel Liebe geben. Menschen anfangen, andere verstehen, mutig werden, neue gebärden. In der Welt guter Geist spüren. Pfingstfest viele Menschen nicht verstehen. Aber alle sehnen sich nach Frieden, Versöhnung, ohne Gewalt.

### Kyrie

L: Herr Jesus Christus, du auferstanden. Herr, erbarme dich.

A: **Herr, erbarme dich.**

L: Herr Jesus Christus, du Leben schenken. Christus, erbarme dich.

A: **Christus, erbarme dich.**

L: Herr Jesus Christus, du immer bei uns. Herr, erbarme dich.

A: **Herr, erbarme dich.**

Gott nimmt uns an. Gott uns Liebe und Erbarmen schenkt. Gott unsere Schuld verzeiht. Amen.

### Gloria (Loblied):

Herr, Gott,  
wir preisen dich,  
wir beten dich an,  
wir bitten um Frieden.  
Denn du bist Gott,  
du bist König des Himmels,  
du bist der Herr der Welt;  
du bist unser allmächtiger Vater.  
Herr Jesus Christus,  
du bist heilig, du bist der Sohn Gottes,  
du hast uns erlöst, du bist allein der höchste Herr.  
Du regierst mit dem Vater und Heiligen Geist. Amen.

## **Tagesgebet**

Gott, du bist hier bei uns.  
Du bist Leben, Hoffnung und Liebe.  
Du Leben schenken,  
Du Hoffnung stark machen,  
du Liebe geben.  
Gott, du bist hier bei uns, mit Jesus Christus  
Im Heiligen Geist. Amen.

## **Lesung aus der Apostelgeschichte:**

(Apg 2,1-11)

**L1** Der heilige Lukas sagt uns heute:

**L1** Damals:

Es ist Pfingsten. Alle Apostel und Freunde von Jesus sind in am gleichen Ort in Jerusalem.

Und plötzlich ist im ganzen Haus ein Sturm.

Apostel und Freunde sehen kleine Feuer überall im Raum.

Der Heilige Geist ist es, der zu ihnen gekommen ist.

Apostel und Freunde Jesu können in verschiedenen Sprachen reden.

Vor dem Haus, Menschen aus vielen Ländern kommen zusammen.

Menschen können Apostel verstehen.

Die Apostel verkünden die großen Taten Gottes.

**L1** Evangelium von Jesus Christus.

Wir dich loben Gott.

**A** Wir dich loben Gott.

## **Gebärdenlied**

*(alle)*

Alle kommt

Licht

Freude da

Mein Herz froh

Jesus mich segnen

Alle kommt

Licht

Glauben, Liebe da

Mein Herz froh

Jesus mich segnen

## Evangelium:

Johannes 7,37-39

L: Evangelium –  
Frohe Botschaft von Jesus Christus  
nach Johannes.

**A: Wir ehren Christus.**

In Israel war ein großes Fest.  
Das Fest dauerte eine Woche lang.  
Am letzten Feier-Tag dankten die Leute Gott für das Wasser.  
Weil Wasser wichtig ist.  
Weil die Menschen jeden Tag Wasser brauchen.

An diesem letzten Feier-Tag stellte sich Jesus hin.  
Jesus rief ganz laut.  
Alle Leute konnten Jesus hören.  
Jesus rief:

Wer Durst hat, soll zu mir kommen.  
Wer zu mir kommt, kann bei mir Wasser trinken.

Bei mir bekommt ihr ganz besonderes Wasser.  
Das besondere Wasser, das ihr von mir bekommt, ist lebendiges Wasser.  
Wer lebendiges Wasser trinkt, bekommt keinen Durst mehr.  
Das lebendige Wasser wird selber ein Brunnen.  
Das lebendige Wasser wird ein Brunnen in euren Herzen.

Mit dem lebendigen Wasser meinte Jesus den Heiligen Geist.  
Jesus wollte den Menschen sagen:  
Der Heilige Geist ist genauso wichtig wie Wasser.  
Der Heilige Geist kommt von Jesus.  
Der Heilige Geist will in uns Menschen sein.  
So will Gott ganz nah bei den Menschen sein.  
So will Gott in den Menschen sein.

## Kurze Gedanken:

(Gemeinde bekommen einen Luftballon, blasen ihn auf und halten ihn in der Hand.)

Liebe Gemeinde,

in diesem Monat, wir feiern Pfingstfest. Pfingstfest wir erinnern Hl. Geist kommt auf Jesu Jünger.

Wir gerade aus der Bibel gesehen, wie damals gewesen. Doch Hl. Geist ist schwer vorzustellen. Hl. Geist du kannst nicht sehen, unsichtbar.

Wir schauen nochmal Bibelstelle, vielleicht besser verstehen.

Wir erinnern. Zuerst Jesus Himmelfahrt. Doch vorher Jesus Jüngern sagt:

*„Ich jetzt zu Gott. Aber ihr nicht allein. Angst brauch nicht. Ich schicke Hl. Geist. Geist helfen, unterstützen, Geist gibt Kraft und Mut auf (euch).“*

*Dann Jesus ab.*

*Einige Tage später, Jünger zusammen in Haus. Jünger beten zusammen und plaudern. Stimmung ist still und ruhig. Grund: Jesus ist weg, alle sind unsicher und traurig. Jünger jetzt alleine ohne Jesus.*

*Alles ruhig –*

*Aber plötzlich:*

*Wind kommt auf. Fenster und Türen klappern, Haus bebt, Wände wackeln, wie Erdbeben. Sturm im Haus innen.*

*Jünger ängstlich. Fragen untereinander: Was bedeutet? Keine Ahnung. Kennen nicht. Nie vorher spüren so.*

*Dann Wind (pamm) AUFHÖREN*

*Alles wird ruhig, aber Jünger spüren, innen sie verändert.*

(Wenn es geht, jetzt ganz laute Orgelmusik, mit allen Registern. Vielleicht geht es auch über eine Musikanlage.)

-----.

Kannst du auch spüren? Dein Luftballon plötzlich vibriert/ rüttelt. Was bedeutet?

Grund: Oben Orgel spielt. Du kannst die Musik nicht sehen, nicht hören, aber du kannst sie spüren.

So war es vielleicht damals bei den Jüngern. Jünger spüren, da ist etwas neues, vorher niemals so gespürt.

Aber innen Kraft bleibt. Jetzt Jünger fühlen Kraft, Stärke und Mut. Sie zueinander sagen: „Wir spüren Kraft innen, gute Gedanken. Das Hl. Geist.

Interessant:

Jünger Hl Geist nicht sehen, aber spüren, er da.

Geist wie Wind. Du kannst nicht sehen. Du kannst aber Wind spüren.

Mein Wunsch, ihr sollt auch spüren besonderes. Aber wie?

Da Idee:

Musik, du kannst nicht hören, du kannst vielleicht spüren. Musik da.

Darum, ich Luftballon mitgebracht. (Mit Organist abgemacht, er soll heute Orgel so laut spielen, so ihr Erschütterung fühlen...)

Auch heute Menschen Heiliger Geist aufrüttelt. Heiliger Geist ein Stück Seele von Jesus in uns.

Jesus ist beim Vater im Himmel, aber Jesus auch ein kleines Stück in der Seele jedes Menschen durch Heiligen Geist. Heiliger Geist uns hilft, Welt mit Jesu Augen zu sehen. Manchmal Heiliger Geist will uns aufrütteln und erschüttern. Dann Menschen z.B. Einsame besuchen, Flüchtlinge unterstützen, im Verein mithelfen und gute Stimmung verbreiten.

Heiliger Geist, guter Geist in uns. Spüre in dich hinein, Du guter Geist in dir fühlen. Auch Du kannst mit Jesus Augen die Welt sehen.

Amen.

### **Glaubensbekenntnis:**

Wir glauben an Gott, den Vater.

Er hat Himmel und Erde erschaffen.

Wir glauben an Jesus Christus.

Er ist der Sohn Gottes.

Er ist Mensch und Gott.

Die Jungfrau Maria hat Jesus empfangen.

Der Heilige Geist ist auf sie herabgekommen.

Maria hat Jesus geboren.

Jesus hat die Welt erlöst.

Er (Jesus) ist am Kreuz für uns gestorben und wurde begraben.

Am dritten Tage ist Jesus auferstanden.

Am Weltende wird Jesus Christus kommen und alle Menschen richten.

Wir glauben an den Heiligen Geist,

an die heilige katholische Kirche,

an die Gemeinschaft der Heiligen,

die Vergebung der Sünden

und das ewige Leben.

Wir glauben an den einen Gott:

Vater, Sohn und Heiliger Geist. Amen.

### **Fürbitten:**

V: Gott, du bist unser Vater, wir bitten dich:  
Schenke uns Mut und ansteckende Freude am Glauben.

A: **Wir bitten dich.**

V: Mache uns zu deinen Freunden, die von Dir erzählen.

A: **Wir bitten dich.**

V: Begleite alle Kindern, die in diesem Jahr zur Kommunion gegangen sind.

A: **Wir bitten dich.**

V: Schenke den jungen Menschen gute Vorbilder.

A: **Wir bitten dich.**

V: Stärke evangelische und katholische Kirche in der Bemühung um Einheit.

A: **Wir bitten dich.**

V: Gib unserer Welt, den Ländern, die im Krieg leben, deinen Frieden.

A: **Wir bitten dich.**

V: nimm die Verstorbenen in dein Reich des Friedens auf.

A: **Wir bitten dich.**

V: Liebender Gott, nimm an unsere Bitten und schütze uns. Amen.

### **Vater unser:**

Vater unser im Himmel,  
geheiligt werde dein Name,  
dein Reich komme, dein Wille geschehe,  
wie im Himmel so auf Erden.

Unser tägliches Brot gib uns heute  
und vergib uns unsere Schuld,  
wie auch wir vergeben unseren Schuldigern,  
und führe uns nicht in Versuchung,  
sondern erlöse uns von dem Bösen.  
Denn dein ist das Reich und die Kraft  
und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.

### **Schlussgebet:**

Gott, wir danken dir.

Gott, wir dich bitten.

Du uns, der Ukraine, den Jemen, in Syrien und allen Menschen Frieden geben.

Heiliger Geist unser Herz öffne.

Unser Leben – mit Dir neu gestalten.

Amen.

## **Segen:**

Gott,

Du vor uns. Du uns führen.

Du hinter uns. Du uns beschützen.

Du neben uns. Du uns in den Arm nehmen.

Du in uns. Du uns neue Gedanken geben.

Du über uns, du uns segnen.

So segne uns der Vater und der Sohn und der Heiligen Gest.

Amen.

Monika Prillwitz

(nach einem ökumenischen Gottesdienst mit Pastorin Monika Greier)

*Pastoralreferentin Monika Prillwitz ist Gehörlosenseelsorgerin im Bistum  
Münster*

## **Wortgottesdienste in Gebärdensprache**

Ein Projekt von Gehörlosenseelsorgenden und  
gehörlosen Gottesdienstleitern aus den Bistümern  
Münster, Aachen, Limburg, Mainz und Trier

Redaktion: Holger Meyer

[www.taub-und-katholisch.de/wgd](http://www.taub-und-katholisch.de/wgd)

[wgd.holger-meyer.net](http://wgd.holger-meyer.net)